

CHROST.

PROVINZ SCHLESIEN. — REGIERUNGS-BEZIRK OPPELN. — KREIS COSEL.

Das Rittergut Chrost liegt in einer Entfernung von 2 Meilen von der Kreisstadt Cosel, eine Viertelmeile von der Herrnhuter Colonie Gnadenfeld.

Im Jahre 1746 befand es sich im Besitze des Erdmann von Lychnowsky. Die späteren Besitzer wechsel-

ten häufig, namentlich während der Kriegsjahre von 1806 bis 1815. Im Jahre 1817 wurde es von Anton von Garnier an den Dr. Johann Schoen verkauft, der dazu noch die Rittergüter Ellguth und Dobischau erwarb. Sein Erbe

Gustav Schoen, der jetzige Besitzer, kaufte im Jahre 1864 noch das Rittergut Rakau, so dass sich das Gesamtareal von Chrost nebst den dazu gehörigen Gütern auf 5000 Morgen beläuft.



Nach ein Orig.-Aufn. v.Th.Hennicke, ausgef v.Th.Albert, Druck b.Winckelmann & Söhne.

Verlag v.Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.